

Ressort: Finanzen

Bericht: Deutschland exportiert weniger Waffen

Berlin, 18.11.2013, 17:37 Uhr

GDN - Der deutsche Waffenexport ist im Jahr 2012 im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen. Wie im dem ARD-Hauptstadtstudio vorliegenden 14. Rüstungsexportbericht für 2012 festgestellt wird, hat Deutschland im Berichtsjahr Kriegswaffen im Wert von 946 Millionen Euro verkauft.

Im Jahr 2011 dagegen wurden Kriegswaffen im Wert von 1,285 Milliarden Euro exportiert. 2012 gingen 59 Prozent der Ausfuhren an sogenannte Drittländer, also keine EU-, Nato- oder Nato-gleichgestellten Länder. Auffällig ist zudem der Anstieg der Exportgenehmigungen für Kleinwaffen. So wurden im Berichtsjahr Verkäufe von Kleinwaffen, wie Maschinengewehren oder Maschinenpistolen im Wert von 37,09 Millionen Euro an Drittländer genehmigt. Hauptabnehmer für Rüstungsgüter war Saudi Arabien gefolgt von den USA, Algerien und Großbritannien.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-25361/bericht-deutschland-exportiert-weniger-waffen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com